

Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 5. Februar 2021

Nummer 5

Weißer Wiesel e.V. Förderverein der Sarolta-Kita



Foto: Arndt Falter

Ganz einfach informieren, spenden oder Mitglied werden.
Alle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

www.weisewiesel.de





Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Polizei	110
Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr	516792
stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag.....	0171 1679718
Polizei-posten Reichelsheim, Bismarckstr. 24	75695-40
DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16	501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4
bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9
wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Bücherkiste” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 1594

Betreute Grundschule 6420752.

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker.....Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreis Krankenhaus Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Michelstadt-Steinbach 06061/72475

Montag bis Freitag von 8-16 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai - Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale
Erbach

Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim:**

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

06./07. Februar 2021

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Pfalzstr. 56 A

64385 Reichelsheim

Tel.: 06164 912 430

Tierarztpraxis Dr. Jekel, Schillerstr. 12,

64407 Fränkisch-Crumbach

Tel.: 06164 2059

(Kleintiere)

Tierarzt Peter Bowen, Auf der Beine 18 A

64407 Fränkisch Crumbach

Tel.: 0151 70880979

(Großtiere)

Apotheken

Sa. 06.02.2021

Apotheke Reichelsheim, Tel.: 06164 1305

Darmstädter Str. 11, 64385 Reichelsheim (Odenwald)

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Bären Apotheke, Tel.: 06062 4022

Hauptstr. 27, 64711 Erbach

Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

Delphin Apotheke, Tel.: 06078 9307620

Marie-Curie-Straße 1-3, 64823 Groß-Umstadt

Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

So. 07.02.2021

Apotheke Reichelsheim, Tel.: 06164 1305

Darmstädter Str. 11, 64385 Reichelsheim (Odenwald)

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Engel Apotheke, Tel.: 06163 3430

Erbacher Str. 21, 64739 Höchst

So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Bären Apotheke, Tel.: 06062 4022

Hauptstr. 27, 64711 Erbach

So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr

Mo. 08.02.2021

Neue Schloss-Apotheke, Tel.: 06063 9517560

Bahnhofstraße 54 64732 Bad König

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Kur Apotheke Hammelbach, Tel.: 06253 5191

Litzelbacher Str. 22, 64689 Grasellenbach

Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Rats Apotheke, Tel.: 06061 2324

Bahnhofstr. 25, 64720 Michelstadt

Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr

Di. 09.02.2021

Brunnen Apotheke Tel.: 06063 912318

Elisabethenstr. 11 64732 Bad König

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Sonnen Apotheke, Tel.: 06071 498740

Wilhelm-Leuschner-Str. 27, 64846 Groß-Zimmern

Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Elefanten Apotheke, Tel.: 06062 2472

Gerhart-Hauptmann-Str. 23, 64711 Erbach

Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Mi. 10.02.2021

Ginkgo Apotheke, Tel.: 06161 566

Heidelberger Str. 38, 64395 Brensbach

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Hirsch Apotheke, Tel.: 06061 706300

Wiesenweg 4, 64720 Michelstadt

Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr

Breuberg Apotheke, Tel.: 06163 4650

Höchster Str. 14 A, 64747 Breuberg

Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 11.02.2021

Apotheke am Markt, Tel.: 06163 3619

Montmelianer Platz 1, 64739 Höchst

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06154 2164

Darmstädter Str. 60-64, 64372 Ober-Ramstadt

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Apotheke am Markt, Tel.: 06253 5016

Heppenheimer Str. 13, 64658 Fürth

Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 12.02.2021

Florian Apotheke, Tel.: 06254 942194

Nibelungenstrasse 707, 64686 Lautertal

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Kur Apotheke, Tel.: 06063 1418

Bahnhofstr. 11, 64732 Bad König

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Johannis Apotheke oHG, Tel.: 06253 23283

Heppenheimer Str. 26, 64658 Fürth

Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,

diese Woche zwei weitere aktuelle Hinweise zu angelaufenen Schutzmaßnahmen in der Corona-Pandemie.



Foto: Feuerwehrverband des Odenwaldkreises

Die Impfkation in unserem regionalen Impfzentrum in Erbach startet. Seit dieser Woche können sich alle Personen aus der ersten Priorisierungsgruppe (im Wesentlichen handelt es sich um Bürgerinnen und Bürger, die 80 Jahre und älter sind) ihre Termine zur Corona-Schutzimpfung (Erst- und Zweitimpfung) reservieren. Hilfestellung für diese Gruppe gibt unser Seniorenbeirat: Wer Fragen hat oder Unterstützung benötigt, kann sich telefonisch an den Vorsitzenden Edmund Bachmann unter Telefon 51 54 50 wenden. Auch ein Fahrdienst ist organisiert im Rahmen von „garantiert mobil!“, der über die Mobilitätszentrale in Michelstadt bestellt werden kann.

Zu den persönlichen Vorkehrungen gehören natürlich weiterhin medizinische Schutzmasken. Diese kosten Geld, und damit hier niemand außen vor bleibt, steht ab sofort ein Kontingent für bedürftige Bürgerinnen und Bürger aus einkommensschwachen Haushalten zur Verfügung. Die Ausgabe erfolgt unkompliziert über das Rathaus. Wer von diesem Angebot Gebrauch machen will, meldet sich am besten kurz im Rathaus telefonisch an. Die Schutzmasken können dann abgeholt oder nach Hause zugestellt werden.

Eric Engels, Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Die 15. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (Wahlperiode 2016/2021) findet am

**Montag, dem 08.02.2021, um 20:00 Uhr
in der Aula der Rodensteinschule**

mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 58 Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.10.2020
- TOP 59 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021 der Gemeinde Fränkisch-Crumbach; Beratung und empfehlende Beschlussfassung gemäß § 97 Abs. 3 HGO
- 59.1 Ergebnishaushalt
 - 59.2 Finanzhaushalt
 - 59.3 Investitionsprogramm
 - 59.4 Haushaltssicherungskonzept
 - 59.5 Stellenplan
 - 59.6 Haushaltssatzung
- TOP 60 Gründung eines „Zweckverbandes Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal“ der beiden Gemeinden Brensbach und Fränkisch-Crumbach
- TOP 61 Verschiedenes

Die Sitzung wird unter erhöhten hygienischen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. Um die Abstandsregelungen zu gewährleisten, ist die Besucherzahl begrenzt. Ein Einlass wird nur gewährt, wenn eine Schutzmaske (sog. medizinische Maske oder FFP2-Maske) getragen wird.

Fränkisch-Crumbach, den 1. Februar 2021

gez. Joachim Eichner, Vorsitzender

Aktuelle Maßnahmen zum Infektionsschutz vor dem Corona-Virus

Das Infektionsgeschehen im Odenwaldkreis ist nach wie vor auf einem hohen Niveau. Mit den folgenden Maßnahmen soll einer Ansteckung mit dem Corona-Virus entgegengewirkt und damit sichergestellt werden, dass die gemeindlichen Einrichtungen arbeitsfähig bleiben.

- Der persönliche Zugang zur Verwaltung soll auf das unvermeidliche Maß beschränkt werden. **Besuchstermine** sind nur möglich nach vorheriger Vereinbarung (telefonisch oder per E-Mail) mit dem Fachbereich und ausdrücklicher Bestätigung. Unangemeldete Besucher können wir leider nicht in Empfang nehmen.

- Bei allen persönlichen Kontakten in der Gemeindeverwaltung besteht die Pflicht zum permanenten Tragen eines medizinischen **Mund-Nasen-Schutzes** (sog. OP-Maske oder FFP2-Maske).
- Bedienstete machen verstärkt von der Möglichkeit Gebrauch, ihre Dienstgeschäfte von daheim aus zu erledigen (**Home Office**). Sie können über ihre gewohnte Durchwahl angerufen und per E-Mail angeschrieben werden, aber sind dann nicht im Rathaus anzutreffen.
- Einzahlungen** in der Gemeindekasse werden bis auf weiteres nicht mehr persönlich entgegengenommen. Bitte überweisen Sie stattdessen auf ein Konto der Gemeinde.
- Wo immer möglich, bieten wir Dienstleistungen der Verwaltung online im **Internet** an. Bitte machen Sie davon Gebrauch. Beispielhaft sei verwiesen auf die Abholung von Sperrmüll und Elektro-Großgeräten.
- Wenn Sie **Unterlagen** abgeben wollen, nutzen Sie bitte den Briefkasten am Rathaus oder den Postweg. Unterlagen für Sie werden grundsätzlich mit der Post geschickt und nicht persönlich ausgehändigt.
- Demnächst erhalten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung für die Kommunalwahlen am 14. März. **Briefwahl-Unterlagen** fordern Sie bitte entweder online an („Wahlschein beantragen“) oder senden Ihren Antrag per Post oder werfen ihn im Briefkasten der Gemeindeverwaltung ein. Die Rücksendung des Stimmzettels erfolgt am besten ebenfalls per Post oder durch Einwurf im Briefkasten.
- Unverändert gelten die Änderungen im Fachbereich **Abfallentsorgung**: schwarze Restmüllsäcke und gelbe Wertstoffsäcke erhalten Sie nur bei den bekannten Ausgabestellen. Mülltonnen werden vom Bauhof gebührenfrei getauscht nach vorausgehender Vereinbarung mit der Verwaltung.
- Die **Vermietung** gemeindlicher Liegenschaften (Bürger-saal etc.) bleibt weiterhin ausgesetzt. Für **Eheschließungen** im Rathaus und **Trauerfeiern** auf dem Friedhof gelten gesonderte Regelungen auf Grundlage der aktuellen Corona-Verordnungen. Auf persönliche **Gratulationsbesuche** des Bürgermeisters wird weiterhin verzichtet.
- Einsätze der **Wasserversorgung** in Privathäusern erfolgen nur bei Notfällen (Leckagen o.Ä.).

DER GEMEINDEVORSTAND

Eric Engels, Bürgermeister

Masken für bedürftige Bürgerinnen und Bürger

Ende dieser Woche bekommen die zwölf Städte und Gemeinden des Odenwaldkreises Corona-Schutzmasken, die sie wiederum ab Montag, 8. Februar, an besonders bedürftige Bürgerinnen und Bürger aus einkommensschwachen Haushalten weiterverteilen.

Zu diesem Zweck hatte das Land Hessen dem Odenwaldkreis rund 40.000 so genannte OP-Masken zur Verfügung gestellt. Je nach dem Anteil der Bezieherinnen und Bezieher staatlicher Transferleistungen (gemeint sind hier insbesondere Sozialhilfe, Arbeitslosengeld 2 und Wohngeld) werden sie in den kommenden Tagen im Landratsamt auf die einzelnen Städte und Gemeinden aufgeteilt. Die Pakete werden dann am Donnerstag beziehungsweise Freitag in die Rathäuser gebracht. Ausgegeben werden Masken an diesen Personenkreis auch im Landratsamt.

„Auch dieser Schritt ist gut und wichtig, um die Pandemie weiter einzudämmen“, heben Landrat Frank Matiaske und Bürgermeister Eric Engels hervor. „Wir brauchen so viel Schutz wie irgend möglich.“

Aufgrund der weiterhin notwendigen Zugangsbeschränkung zum Rathaus bittet die Gemeindeverwaltung darum, dass sich anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger möglichst vorher telefonisch unter der Nr. 06164/93030 melden. Dann kann entweder eine Abholung am Rathauseingang oder – falls dies nicht möglich ist – auch eine Zustellung nach Hause vereinbart werden.



Aus dem Rathaus

Versorgungsangebote in Fränkisch-Crumbach während der Corona-Pandemie (Stand 03.02.21)

Gemeindeverwaltung und Wirtschafts- und Verkehrsverein haben diese Übersicht zusammengestellt.

<p>Autohaus Born GmbH</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06161 93030 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-18:00 Sa: 7:30-13:00 Was geht: Reparaturen, Instandhaltung, Unfallinstandsetzung und alle weiteren Arbeiten am Fahrzeug. Fahrzeugverkauf kontaktlos online oder telefonisch.</p>	<p>Autohaus Uwe Keil</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 503540 mobil: 0179 1287796 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-18:00 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Fahrzeugreparaturen, Inspektionen, Unfallinstandsetzung. Fahrzeugverkauf telefonisch oder online.</p>	<p>Bäckerei Friedrich</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 516388 Service-Zeiten: Mo - Fr: 6:30-13:00, 14:30-18:15 Sa: 6:00-12:30 Was geht: Verkauf von Brot und Brötchen, Kaffeestückchen, Sahneschnitten, Kuchen, Kaffee to go</p>	<p>Bäckerei Horn</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1524 Service-Zeiten: Di - Fr: 6:30-12:30, 14:30-18:00 Sa: 6:30-12:30 So: 7:30-10:00 Was geht: Wir backen unser reguläres Programm mit Brot, Brötchen, Kuchen, Kaffeestückchen, sowie diverse leckere Konditoreiprodukte</p>
<p>Blumen Bickelhaupt</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 2237 mobil: 0151 72724877 Was geht: Bestellungen & Lieferservice, Selbstbedienungsverkauf. Abholung nur draußen. Öffnungszeiten siehe Aushang.</p>	<p>Blumen- und Kranzbinderei Zulauf</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 4913 Service-Zeiten: Mo - Fr: 9:00-18:00 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Verkauf von Topfpflanzen für drinnen und draußen, Schnittblumen, Trauerfloristik. Bestell-, Abhol- und Lieferservice.</p>	<p>Café Ripper</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1381 Service-Zeiten: Mo: 6:30-13:00, 14:00-17:30 Mi - Fr: 6:30-13:00, 14:00-17:30 Sa: 6:30-17:00 So: 12:00-17:00 Was geht: Backwaren, Kuchen, Torten, Weihnachtsgebäck und Pralinenpräsente, Kaffee to go, Onlineshop und Lieferung vor Ort (ab 10:00 Euro)</p>	<p>Christine Lange</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1418 mobil: 0176 66617848 Service-Zeiten: Mo - Fr: 9:00-12:30, 14:30-18:30 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Post, Lotto, Zeitschriften und Tabak. Bestellservice telefonisch unter 06164 1418, wir liefern ihren Einkauf oder Sie können nach Terminabsprache zu den</p>
<p>Crumbacher Bauernlädchen</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1826 Service-Zeiten: Mo - Di: 9:00-12:00, 16:00-18:30 Mi: 9:00-12:00 Do - Fr: 9:00-12:00, 16:00-18:30 Sa: 9:00-12:30 Was geht: Direkt einkaufen. Hermes Paketshop. Was geht nicht: Persönliche Auslieferung</p>	<p>Darmstädters Car-Service</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 5160221 Service-Zeiten: Mo - Fr: 10:00-12:00, 14:00-16:00 Was geht: KFZ-Reparaturen aller Art, Unfallinstandsetzung.</p>	<p>Die Linde</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 1589 Service-Zeiten: Di - So: 11:30-14:00, 17:30-20:00 Was geht: Essen außer Haus</p>	<p>DMK Bau, Dariusz Krzysztoń</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 500715 mobil: 0160 779 1280 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-17:00 Was geht: Fliesenarbeiten, Trockenbauarbeiten, allgemeine Bauarbeiten, Beratung</p>
<p>EDITION XXL</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 50410 Was geht: Von Mo bis Fr 7:30 bis 17:00 Uhr telefonisch erreichbar. Telefonische Bestellungen und Abholung nach Vereinbarung. Ab Januar 2021 auch Schreibwaren im Sortiment! Was geht nicht: Gemütliches Stöbern in unserem Sortiment vor Ort</p>	<p>Haarstudio Sybille Rühl</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 4026 mobil: 0160 4647735 Was geht: Verkauf von Farbe, Pflegeprodukten und Gutscheinen. Abholung nach telefonischer Absprache. Was geht nicht: Alle körpernahen Dienstleistungen.</p>	<p>Heinz Muntermann Baugesellschaft mbH</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1326 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-12:00, 14:00-18:00 Was geht: Bauarbeiten, Fliesenarbeiten, Beratungstermine. Materialeinkauf und -abholung nach telefonischer Bestellung und Vereinbarung.</p>	<p>Hopala Buch und Spiel</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 3785 Service-Zeiten: Mo - Fr: 15:00-18:00 Was geht: Bestellungen und Abholung während der Service-Zeiten möglich. Wir stehen Ihnen von 15-18 Uhr telefonisch, sowie auch per E-Mail für Fragen und Bestellungen gerne zur Verfügung</p>
<p>Katzenmeier Brillen-Uhren-Schmuck-Foto</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1422 Service-Zeiten: Mo - Fr: 8:30-12:30, 14:30-18:30 Sa: 8:30-12:30 Was geht: Brillen, Sonnenbrillen, Reparaturen, Passbilder mit Termin, Kontaktlinsenbestellung, Einpack- & Lieferservice von</p>	<p>Lindenhöhe</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 93040 Was geht: Übernachtung für Geschäftsreisende. Gutscheinverkauf telefonisch oder per E-Mail. Was geht nicht: Übernachtung für private Zwecke. Hallenbad. Gastronomie.</p>	<p>Mode Zörgiebel</p> <p>Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 2099 Was geht: Mo. bis Fr. 9:30 bis 12 Uhr telefonisch erreichbar. Online-Bestellungen rund um die Uhr: www.zoergiebel.de. Gutscheinverkauf im Internet und per Telefon. Telefonische Bestellungen und Abholung nach Vereinbarung. Was geht nicht: Verkauf im Ladengeschäft</p>	<p>Odenwälder Hexenhaus</p> <p>Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 4666 mobil: 0171 7877377 Service-Zeiten: Mi - Sa: 17:30-20:30 So: 11:30-14:00, 17:30-20:30 Was geht: Telefonisch bestellen und abholen. Was geht nicht: kein Verzehr vor Ort</p>

Diese und weitere Daten finden Sie ab sofort auch im Internet unter www.fraenkisch-crumbach.de.

E-Mail- und Homepage-Adressen werden aus Platzgründen nur dort ausgegeben.

Orthopädie Schuhtechnik Bischoff Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 911677 Service-Zeiten: Mo - Di: 9:00-12:00, 15:00-18:00 Do - Fr: 9:00-12:00, 15:00-18:00 Was geht: Medizinprodukte Was geht nicht: Einzelhandel (Schuhverkauf)	Podo Team Christine Vetter Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 911227 Was geht: Podologie mit Heilmittelverordnung, Attest/Rezept vom Arzt Was geht nicht: Behandlungen ohne Rezept/Attest	Polstermöbel Born GmbH Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1327 Service-Zeiten: Mo - Fr: 7:00-12:00, 13:00-17:00 Was geht: Termine nach Voranmeldung, Onlineanfragen Was geht nicht: Ladenverkauf, ohne Termin keine Beratung	Reit- und Fahrspport Eitel Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1485 Service-Zeiten: Mo - Fr: 13:30-18:30 Sa: 9:00-13:00 Was geht: Ladengeschäft geöffnet! Dies ist laut aktueller Information der IHK Darmstadt und den Auslegungshinweisen des Landes Hessen (Stand 16.12.2020) möglich, da es
Rodenstein-Apotheke Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 1451 Service-Zeiten: Mo - Di: 9:00-12:00, 15:00-18:00 Mi: 9:00-12:00 Do - Fr: 9:00-12:00, 15:00-18:00 Sa: 9:00-12:00 Was geht: Normaler Apothekenbetrieb, Bestellung 24 Std unter 06164-2013 oder im www Was geht nicht: Anmessen von Kompressionsstrümpfen	rodenstein-bikes Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 516062 Service-Zeiten: Mo - Di: 14:00-19:00 Do - Fr: 14:00-19:00 Sa: 10:00-14:00 Was geht: Fahrradreparaturservice, telefonische/email Beratung und Verkauf, Online Handel Was geht nicht: Sofortreparaturen, Probefahrten	Rodensteiner Druck- Studio Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 3857 Service-Zeiten: Mo - Fr: 8:30-12:00, 13:00-16:30 Was geht: Drucksachen, Satz, Werbetechnik, Produktfotografie, Textildruck, Kopien, Papier; Termine nur nach Voranmeldung Was geht nicht:	Signal Iduna Generalagentur Bernd Sandtner Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06164 642050 mobil: 1738802358 Was geht: Versicherungen & Finanzen (9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung)
Sparkasse Odenwaldkreis Ladengeschäft: geöffnet Festnetz: 06062 500 Was geht: Bekannte Öffnungszeiten werden fortgeführt. Persönliche Beratung auch außerhalb unserer Öffnungszeiten nach vorheriger Vereinbarung.	SWS Sonnen- Wetterschutz-Systeme Ladengeschäft: geschlossen Festnetz: 06164 6429073 Was geht: Termine für Beratung, Aufmaß und Verkauf bei Ihnen vor Ort möglich Was geht nicht: Besuch der Ausstellung		Fehlt etwas? Fehler gefunden? Bitte senden Sie uns Korrekturwünsche am besten über das Internet. Auf unserer Website finden Sie das passende Formular. Oder per E-Mail an: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de



GEMEINDE FRÄNKISCH-CRUMBACH

Am 21. Januar 2021 verstarb unser früherer Mitarbeiter

Helmut Eller

im Alter von 82 Jahren.

Helmut Eller war von 1974 bis 1989 als Bademeister im Freibad der Gemeinde Fränkisch-Crumbach beschäftigt.

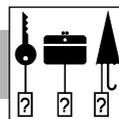
Während seiner Tätigkeit war er stets ein zuverlässiger und kompetenter Mitarbeiter.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Für den Gemeindevorstand und die Bediensteten der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

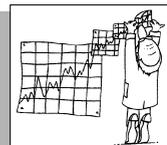
Eric Engels
Bürgermeister

Michael Vierheller
Vorsitzender des
Personalrats



Fundsachen

Fundgegenstand	Fundort	Fundtag
ein braunes Brillenetui mit der Aufschrift „Katzenmeier“	Rodenstein-Apotheke	01.02.2021



Nachrichten aus dem Einwohnermeldeamt

Sterbefall

21.01.2021 Helmut Eller, Adalbert-Stifter-Str. 1, 82 Jahre
 23.01.2021 Philipp Nagel, Elisabethenstr. 16, 84 Jahre



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

10.02. Erika Schneider, Georg-Büchner-Str. 10 80 Jahre



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Ihr Kinderlein kommet

Verbraucherzentrale Hessen mahnt Sparkasse ab

Mit einem Werbeschreiben lockte die Kasseler Sparkasse ein 13-jähriges Kind. Das Kind sollte „S-INSIDER Gold Mitglied“ werden. Eine solche Mitgliedschaft enthielt unter anderem eine Kreditkarte – zum Preis von 5,90 Euro pro Monat. Die Verbraucherzentrale Hessen hält die Werbung für rechtswidrig und mahnte die Kasseler Sparkasse ab.

Etwa 23 bis 25 Euro Taschengeld monatlich empfiehlt ein Portal des Familienministeriums für ein 13-jähriges Kind. Ein interessantes Kundensegment, befand offenbar die Kasseler Sparkasse und wandte sich duzend mit einem besonderen Angebot an hessische Kinder. Für nur 5,90 Euro pro Monat gäbe es nicht zuletzt eine Kreditkarte.

Eine kleine Rechenhilfe war beigefügt: Das seien bloß 0,19 Euro pro Tag. Viel Geld für Kinder, die umgerechnet nicht einmal einen Euro Taschengeld pro Tag erhalten sollen. Wer gleich noch einen Bausparvertrag abschloss, erhielt sogar einen 100-Euro-Gutschein. „Bitte vereinbare gemeinsam mit deinen Eltern einen Termin mit mir“, hieß es am Ende des Briefes vom Kundenberater.

Wettbewerbswidrige Werbung

„Eine solche Werbung halten wir für rechtswidrig und auch moralisch fragwürdig“, sagt Kerstin Wolf, Referentin Rechtsdurchsetzung bei der Verbraucherzentrale Hessen. Denn das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb verbietet solche Aufforderungen an Kinder. „Kinder sind aus gutem Grund nur begrenzt geschäftsfähig. Eine Kreditkarte ist absolut kein Spielzeug“, so Wolf.

Die Abmahnung der Verbraucherzentrale Hessen ging zurück auf eine Verbraucherbeschwerde. Auf die Abmahnung verpflichtete sich die Kasseler Sparkasse, die Werbung nicht mehr zu versenden. Andernfalls würde eine Vertragsstrafe fällig. Verbraucherinnen und Verbraucher, die sich ebenfalls über Unternehmen beschwerten möchten, können sich an die Verbraucherzentrale wenden, etwa per Mail unter beschwerde@verbraucherzentrale-hessen.de.

Über die Verbraucherzentrale Hessen:

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet unabhängige und werbefreie Beratung für Verbraucher in allen Lebenslagen, von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahnzusatzversicherung. Unsere Kompetenz basiert auf der Erfahrung von jährlich ca. 100.000 Kontakten mit Verbrauchern in Hessen.

Algo...was?!

Informationskampagne

der Verbraucherzentrale Hessen zu Algorithmen startet

Computergestützte Systeme entscheiden mit, wie viel ein Produkt kostet, ob wir kreditwürdig sind oder ob jemand einen Job bekommt. Nicht immer merken wir, wenn uns Algorithmen im Alltag begegnen. Die Verbraucherzentrale stellt nun auf der Website www.algo-was.de erstmals leicht verständliche Informationen über die Wirkung von Algo-

ritmen sowie Tipps zur Verfügung. Das Projekt wird vom Land Hessen mit 40.000 Euro gefördert.

Beispiel: Herr K. interessiert sich für eine Waschmaschine, die er bei einem Online-Anbieter kaufen möchte. Der Preis scheint ihm okay, aber er will noch eine Nacht darüber schlafen. Als er am nächsten Tagen die Seite des Anbieters wieder aufruft, ist die Waschmaschine plötzlich 50 € teurer. Solche Preisschwankungen kommen im Online-Handel regelmäßig vor. Mithilfe von kleinen Programmen, den Algorithmen, können Unternehmen ihre Preise blitzschnell ändern. Herr K. hat deshalb den Eindruck, dass sich der Algorithmus das Interesse von ihm an der Waschmaschine gemerkt und sie deshalb verteuert hat. Ob das so ist und wie er damit umgehen sollte, kann Herr K. ab sofort bei der Verbraucherzentrale erfahren.

Damit Verbraucherinnen und Verbraucher aus Hessen Nutzen und Nachteile von Algorithmen einschätzen können, bietet die Verbraucherzentrale Hessen mit ihrem neuen Informationsangebot „Algo...was?!“ leicht verständliche, nutzerorientierte Hintergrundinformationen und Praxistipps. Mehrere Podcast-Folgen und ein Erklärfilm bieten Hilfreiches und Nützliches für verschiedene Zielgruppen.

Hessens Verbraucherschutzministerin Priska Hinz stellte die Kampagne heute gemeinsam mit der Verbrauchzentrale vor. „Viele Verbraucherinnen und Verbraucher gehen völlig unbefangen mit den Ergebnissen von Preisvergleichsportalen um. Sie wissen nicht, dass ein Algorithmus die Ergebnisse in der Datenbank zusammenstellt, der nicht transparent ist und den die Portalbetreiber beeinflussen können. Verbraucherinnen und Verbraucher benötigen deshalb Durchblick und praktische Tipps, damit sie eigenständig ihre Kaufentscheidung treffen können und sich nicht von einer Maschine bestimmen lassen müssen“, erklärte Hinz. „Wir haben uns auf Bundesebene für mehr Regeln und Überwachung von algorithmischen Systemen eingesetzt. Es muss sichergestellt werden, dass Algorithmen nicht missbräuchlich verwendet werden oder sogar diskriminierend wirken. Die EU und der Bund hinken leider dem digitalen Zeitalter hinterher. Solange ein rechtlicher Rahmen fehlt, sorgt Hessen mit der jetzt gestarteten Kampagne dafür, dass Verbraucherinnen und Verbraucher gut informiert sind.“

Zum Auftakt der Informationskampagne geht heute die Webseite online. Vier weitere Maßnahmen sind in den nächsten Jahren zusätzlich geplant. Im Fokus steht hierbei die Entwicklung von Bildungs- und Lehrmaterial für Jugendliche und junge Erwachsene.

„Wenn es um Algorithmen geht, brauchen Verbraucherinnen und Verbraucher starke Partner an ihrer Seite, damit bei der rasanten technischen Entwicklung Verbraucher- und Datenschutz nicht auf der Strecke bleiben“, sagt Philipp Wendt, Vorstand der Verbraucherzentrale Hessen e. V. „Die Verbraucherzentralen setzen sich schon seit geraumer Zeit für eine Aufklärungsoffensive zum Thema Algorithmen ein. Ich freue mich deshalb, dass wir den hessischen Verbraucherinnen und Verbrauchern nun mit umfassenden Informationen zur Seite stehen können.“

Für die Zukunft wünschen sich die Verbraucherzentralen ein Auskunftsrecht. „Die Betreiber der Systeme sollten verpflichtet werden, Betroffenen zu erläutern, wie deren Ergebnisse zustande kommen“, fordert Wendt. Nur so könnten Verbraucherinnen und Verbraucher algorithmenbasierte Entscheidungen nachvollziehen und wenn nötig überprüfen lassen.

Weitere Informationen:

www.algo-was.de

Über die Verbraucherzentrale Hessen:

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet unabhängige und werbefreie Beratung für Verbraucherinnen und Verbraucher in allen Lebenslagen, von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahnzusatzversicherung. Unsere Kompetenz basiert auf der Erfahrung von jährlich ca. 100.000 Kontakten in Hessen.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Energiesparen und Durchatmen

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale zeigt, worauf beim Stromverbrauch und Heizverhalten zu achten ist

Die Arbeit im Home-Office und das Home-Schooling bringen den Stromzähler auf Touren. Auch die Heizung läuft zurzeit im Dauerbetrieb. Spätestens die Nebenkosten- und Stromabrechnung bringen bittere Gewissheit: Es ist höchste Zeit, den Energieverbrauch zu Hause zu reduzieren.

Tipp 1: Frühjahrsdiät für den Stromverbrauch jetzt starten

So mancher Stromverbrauch hat im vergangenen Jahr deutlich zugelegt. Höchste Zeit für eine kleine Frühjahrsdiät. Damit die Euros auf der nächsten Stromrechnung wieder purzeln, müssen Energiefresser ausfindig gemacht werden. Folgende Fragen erleichtern die Suche:

- Wie hoch ist der Stromverbrauch? Hat er sich im vergangenen Jahr verändert?
- Gibt es noch Glühlampen und Halogenlampen oder ausschließlich stromsparende LEDs?
- Welche Elektronik-Geräte (Notebook, Monitor, Drucker, Fernseher, Spielekonsole, Stereoanlage etc.) sind in Betriebsbereitschaft? Werden die Geräte ganz ausgeschaltet oder bleiben sie im Stand-By?
- Kann eine abschaltbare Mehrfachsteckdose verwendet werden?
- Wird beim Neukauf von Bürotechnik auf energiesparende Modelle geachtet?

Um den Stromverbrauch und den Zählerstand übersichtlich festzuhalten, hilft der **Zähler-Check** der Energieberatung der Verbraucherzentrale.

Tipp 2: Wohlfühl-Arbeitsklima durch optimiertes Lüften und Heizen

Wenn ganztags in den eigenen vier Wänden gewohnt, gearbeitet oder gelernt wird, steigt neben dem Energieverbrauch auch die Luftfeuchtigkeit in den Räumen an. Für Feuchtigkeit sorgen neben Wasserdampf vom Duschen oder Baden und Kochen in der Küche, auch die Atemluft und Schwitzen oder selbst Zimmerpflanzen. Wichtig ist, dass die relative Luftfeuchtigkeit nicht dauernd über 60 Prozent liegt. Mit einem Hygrometer behalten Sie die Luftfeuchtigkeit gut im Blick und erkennen bereits während des Lüftens, ob die Raumluft wieder trocken genug ist.

Je mehr Menschen sich im Haus oder der Wohnung aufhalten, desto häufiger sollte auch bei Winterkälte gut gelüftet werden, um Schimmel zu vermeiden. Als Faustregel gilt: Mindestens zweimal täglich, für etwa fünf Minuten durchlüften. Die Heizung sollte währenddessen aus sein.

Damit die Wände nicht zu sehr auskühlen und um das Schimmelrisiko zu minimieren, sollte nach dem Lüften wieder ausreichend geheizt werden; tagsüber auf mindestens 16 Grad, auch wenn einige Räume nur selten genutzt werden.

Weitere Tipps zum Energie sparen im Homeoffice gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/energie-sparen/homeoffice/.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale hilft bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie zu Hause. Sie findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt, und ist je nach Beratungsangebot kostenfrei oder kostenpflichtig (30 Euro). Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter der bundesweit **kostenfreien Hotline 0800 – 809 802 400**. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Über die Energieberatung

Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Verbraucher mit derzeit rund 600 Energieberatern und an mehr als 800 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 100.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien.

Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 50 km Länge voller Steinkohle entspricht. Die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Über die Verbraucherzentrale Hessen:

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet unabhängige und werbefreie Beratung für Verbraucher in allen Lebenslagen, von A wie Altersvorsorge bis Z wie Zahnzusatzversicherung. Unsere Kompetenz basiert auf der Erfahrung von jährlich ca. 100.000 Kontakten mit Verbrauchern in Hessen.

Odenwaldkreis partizipiert im Programm „LandKulturPerlen“

Mikroförderung, Kulturseminare und Beratung im Fokus

Seit September 2020 ist der Odenwaldkreis Schwerpunkt des hessischen Programms „LandKulturPerlen“, das Förderungen im ländlichen Raum ermöglicht. Nachdem sich diese Maßnahme bisher ausschließlich auf Nordhessen bezog, erfährt nun auch der südliche Teil des Bundeslandes Unterstützung.

Im Fokus des Programms „LandKulturPerlen“ steht die kulturelle Bildung in den ländlichen Regionen Hessens – mit dem Ziel, bestehende Kulturarbeit sichtbar zu machen, Akteuren und Akteure zu vernetzen und Impulse für gemeinsame, künftig erfolgreiche und nachhaltig wirksame kulturelle Bildungsarbeit zu geben. Darüber hinaus stehen die Themen Kooperation und Weiterbildung im Mittelpunkt.

Der Odenwaldkreis freut sich über die Aufnahme in das Programm insbesondere in Hinblick auf die aktuelle Kulturentwicklung im Kreis, da die Grundsätze des Förderprogramms mit denen der regionalen weitgehend übereinstimmen. Auch der Odenwaldkreis will seine vielfältig vorhandene Kunst- und Kulturszene durch Sichtbarmachung in der Region als auch in die Metropolregionen Rhein-Main und Rhein-Neckar hinaus stärken und untereinander vernetzen. Landrat Frank Matiaske und Ute Naas vom Kulturmanagement Odenwaldkreis freuen sich vor diesem Hintergrund über eine starke künftige Beteiligung der Odenwälder Kunst- und Kulturaktiven.

Die „LandKulturPerlen“ werden von der Landesvereinigung Kulturelle Bildung Hessen e. V. getragen und koordiniert und vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert. Das Angebot des Förderprogramms richtet sich an Vereine, Kommunen, Kunstschaffende oder Einzelpersonen, die kulturelle Bildung in ländlichen Räumen durch Projekte oder Initiativen bereichern möchten. Ausführliche Informationen zu dem Projekt gibt es unter www.landkulturperlen.de

Ein essentieller Bestandteil sind kostenlose Weiterbildungen, wie die sogenannten Kulturseminare. Lokale Akteure werden bei der Bewältigung von Herausforderungen unterstützt, können ihr Wissen erweitern und sich mit anderen Kulturschaffenden austauschen. An den Seminaren können sowohl haupt- als auch ehrenamtlich engagierte Personen teilnehmen. Corona bedingt finden die Angebote derzeit online statt. „Wir möchten diese Zeit nutzen, um eine hessenweite „LandKulturPerlen“-Kette zu bilden und würden uns freuen, bald viele Teile dieser Kette digital begrüßen zu können“, erklärt Markus Daum, Regionalbeauftragter Süd „LandKulturPerlen“. Eine Übersicht über alle kostenlosen, digitalen Angebote finden Interessierte online unter <https://landkulturperlen.de/kulturseminare>.

Zusätzlich gibt es die „Digitalen Perlenstunden“, eine offene digitale Gesprächsrunde für Akteure der Kulturellen Bildung, Multiplikatoren und Kulturschaffende im Odenwaldkreis und den ländlichen Kommunen des Kreises Darmstadt-Dieburg. Sie finden am Freitag, 29. Januar, 10.00 Uhr, und Mittwoch, 3. Februar, 17.00 Uhr, statt. Wer teilnehmen möchte sendet bitte eine Anmelde-E-Mail an daum@lkb-hessen.de.

Von Februar 2021 an können zudem Anträge für die Unterstützung von Mikroprojekte in Höhe von bis zu 2.000 Euro für kulturelle Bildungsarbeit gestellt werden. Antragsteller können sowohl Rechtskörper, wie Vereine oder Verbände, aber auch öffentliche Institutionen oder Privatpersonen sein.

Die Förderung gilt zunächst für das Jahr 2021. Förderungswürdig sind vor allem sogenannte „Anschub-Projekte“ für Prozesse und Aktionen, die bisher noch nicht existieren. Wesentliche Voraussetzungen sind, dass Menschen die Teilhabe an der Gestaltung des Kulturlebens im Landkreis ermöglicht wird, Generationen zusammengebracht oder längerfristige künstlerische Prozesse angestoßen werden. Bei der Antragsstellung unterstützt Markus Daum vom Projekt „LandKulturPerlen“ (daum@lkb-hessen.de, 06151 9515970).

Kommunale Jobcenter unterstützen Alleinerziehende im SGB II

Chancen eröffnen und Potenziale entfalten

Alleinerziehende auf Jobsuche stehen häufig vor doppelten Hürden: Schwierigkeiten bei der Kinderbetreuung, geringere zeitliche Flexibilität und oftmals kein Backup, wenn ein Kind krank wird. Gerade in der Corona-Krise wirken sich diese strukturellen Nachteile besonders deutlich aus. Den – überwiegend weiblichen – Alleinerziehenden, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II) beziehen, gilt das besondere Augenmerk der hessischen Kommunalen Jobcenter. Sie gehen mit maßgeschneiderten Beratungs- und Qualifizierungsangeboten auf die besonderen Bedürfnisse alleinerziehender Leistungsbeziehender ein.

In den hessischen Kommunalen Jobcentern weiß man, dass dem Integrationserfolg häufig nicht die fehlende schulische oder berufliche Qualifizierung entgegensteht. Im Gegenteil: Hier spricht die Statistik eine klare Sprache. Alleinerziehende Arbeitslose haben im Vergleich zu den anderen SGB II-Leistungsbeziehenden überproportional gute Schul- und Ausbildungsabschlüsse. Allerdings gibt es bei Teilen der Arbeitgeber immer noch Vorbehalte hinsichtlich der Verfügbarkeit und des Ausfallrisikos von Alleinerziehenden. Die Jobcenter sehen eine ihrer wesentlichen Aufgaben darin, mit positiven Beispielen ein Umdenken herbeizuführen.

„Die Probleme Alleinerziehender bei der Arbeitssuche sind komplex. Vor allem die Betreuungssituation der Kinder sicherzustellen und den Alltag für eine Arbeitsaufnahme neu zu strukturieren bedarf mitunter großer organisatorischer Anstrengungen. Und gerade während der Pandemie ist dies im ländlich strukturierten Odenwaldkreis eine große Herausforderung. Unsere Vermittlungsscoachs unterstützen deshalb (Allein-) Erziehende sehr intensiv und treten dabei auch mit Arbeitgebern in Dialog. Passende Lösungen zu finden, mit denen sich alle Beteiligten wohl fühlen, ist das Ziel bei der Vermittlungsarbeit dieser speziellen Klientel. Nur so kann eine langfristige Integration in Arbeit erfolgen“, erklärt Patrick Beck, Teamleiter Eingliederung und unter anderem Ansprechpartner für die Zielgruppe der Alleinerziehenden im Kommunalen Job-Center (KJC) Odenwaldkreis.

Mit einer Maßnahme für Erziehende, die das KJC anbietet, wurden in der Vergangenheit bereits gute Erfahrungen gemacht. Grundsätzliche Hürden, die einer Arbeitsaufnahme entgegenstehen, wie ein fehlendes Betreuungsangebot für die Kinder der Maßnahmeteilnehmenden, wurden genommen. In der direkten Kommunikation mit regionalen Arbeitgebern konnten Vorbehalte ausgeräumt und passende Tätigkeitsangebote gefunden werden. Dabei hat sich gezeigt, dass zahlreiche regionale Arbeitgeber im Odenwaldkreis um die besondere Situation von (Allein-) Erziehenden wissen. Und viele sind bereit, ihnen die Chance auf einen Wiedereinstieg in den ersten Arbeitsmarkt zu bieten. Denn neben der zu meistern den Herausforderungen erkennen sie das Engagement und Potenzial dieser Zielgruppe.

Gerade die Digitalisierung bietet umfangreiche Chancen für flexibles und mobiles Arbeiten in vielen Berufsfeldern. Alleinerziehende Jobsuchende sind demnach eine wertvolle Fachkräfte-Reserve.

Die hessischen Kommunalen Jobcenter gehen mit maßgeschneiderten Beratungs- und Qualifizierungsangeboten auf die besonderen Bedürfnisse alleinerziehender Leistungsbeziehender ein. Sie werben bei Arbeitgebern für die Potenziale dieser Personengruppe und bauen Einstellungshürden ab. Damit füllen sie weiter das bundesweite Credo der Kommunalen Jobcenter #Stark.Sozial.VorOrt. mit Leben.

Kinder- und Jugendförderung plant trotz Corona für den Sommer

Mitarbeiter für Freizeiten und Spielmobil gesucht

„Wollen gut vorbereitet sein“

Die Kinder- und Jugendförderung des Odenwaldkreises setzt trotz der derzeitigen Corona-Beschränkungen ihre Planungen für die Sommerferien 2021 fort. „Wir wissen zwar nicht, wie sich die Pandemie entwickelt, wollen aber gut vorbereitet sein, falls wir die Freizeiten durchführen und mit dem Spielmobil unterwegs sein können – was wir sehr hoffen“, sagt die Leiterin der Kinder und Jugendförderung, Sandra Veigl.

Für zwei Freizeiten im Juli und für das Spielmobil werden noch Teamer gesucht. Wer sich für die Tätigkeit interessiert, muss mindestens 18 Jahre alt sein und einen Nachweis über einen aktuellen Erste-Hilfe-Kurs vorlegen. Gefragt sind zudem Verantwortungsbewusstsein und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen. Erfahrung in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen ist erwünscht aber nicht unbedingt erforderlich. Für den Einsatz wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Zur pädagogischen Vorbereitung für die Sommerfreizeiten findet von Samstag, 08. Mai, bis Sonntag, 09. Mai, ein Seminar statt. Wer beim Spielmobil dabei sein möchte, braucht das Vorbereitungsseminar vom 26. bis 27. Juni 2021. Die Seminare sind verpflichtend und finden entweder digital oder gemäß der dann geltenden Corona-Schutzmaßnahmen statt.

Bis zum 23. April nimmt die Kinder- und Jugendförderung Anmeldungen telefonisch (06062 70-3915) oder per E-Mail (kijufoe@odenwaldkreis.de) entgegen. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.odenkreis.de (Leben/Lernen/Arbeiten – Kinder-/Jugendförderung).

Auch die Freizeiten selbst werden unter den dann einzuhaltenen Corona-Bestimmungen durchgeführt. Geplant sind eine Fahrt für Mädchen und Jungen zwischen 9 und 12 Jahren ins Jugendcamp Vestenbergsgreuth in Franken/Bayern (19.-25. Juli) und für Jugendliche im Alter von 13 bis 15 Jahren nach Drolshagen an den Listersee (26. Juli bis 1. August).

Des Weiteren bietet die Kinder- und Jugendförderung während der Sommerferien in den Städten und Gemeinden unter dem Motto „In 5 Tagen spielerisch um die Welt“ ein attraktives Ferienprogramm mit dem Spielmobil für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.

Begegnungsort und Platzneugestaltung als letztes Dorfentwicklungsprojekt

Landrat Matiaske übergibt Förderbescheid an Bürgermeister Kelbert

Am Dienstag (26. Januar) übergab Landrat Frank Matiaske den letzten Förderbescheid im Rahmen der Dorfentwicklung Steinbach mit Asselbrunn an Michelstadts Bürgermeister Stephan Kelbert. Für die Neugestaltung des Kreuzungsbereichs Schlossstraße/Einhardstraße erhält die Stadt einen Zuschuss von rund 133.000 Euro. Insgesamt ist eine Investition von etwa 376.000 Euro geplant.

Mit dem Geld soll der Kreuzungsbereich gepflastert und eine Freifläche zu einem kleinen Dorfplatz umgestaltet werden. „Das Pflaster soll sowohl den Zugang zur Basilika aufwerten als auch der Verkehrsberuhigung dienen“, erläutert Kelbert bei einem Treffen vor Ort. „Außerdem wird ein Begegnungsort für die Bürgerinnen und Bürger geschaffen.“

Entwickelt wurde das Projekt gemeinsam mit der engagierten Ortsbevölkerung. Dass ein Schritt zur Aufwertung eines bestehenden Wohngebietes getan wird, freut auch Landrat Matiaske: „Es ist wichtig, dass wir unsere Innenstädte lebenswert und attraktiv machen, anstatt nur neue Baugebiete auszuweisen. Nur so können wir Leerstand und Verfall entgegenwirken.“ In den acht Jahren, in denen die Dorfentwicklung in Steinbach mit Asselbrunn lief, wurden für 16 kommunale Maßnahmen Fördergelder von rund 815.000 Euro bewilligt. Die Stadt investierte etwa 1,3 Millionen Euro.



Geld für die Umgestaltung einer Freifläche zum Dorftreffpunkt und des Kreuzungsbereichs gab es zum Abschluss des Dorfentwicklungsprogramms für Steinbach mit Asselbrunn. Landrat Frank Matiaske (links) überreichte den entsprechenden Bescheid an Bürgermeister Stephan Kelbert. Foto: Saskia Hofmann / Kreisverwaltung

Dazu kamen noch 20 private Projekte, die im Rahmen Dorferneuerung mit rund 262.000 Euro bezuschusst wurden.

Abschied nach rund 36 Jahren mit „vielen schönen Momenten“



Abschied mit Abstand: Dipl.-Ing. Rudolf Griesheimer geht nach 36 Jahren im Bauamt Ende Januar in den Ruhestand. Landrat Frank Matiaske verabschiedete ihn im großen Sitzungssaal des Landratsamts. Die Verabschiedung fand unter Einhaltung der Abstandsregeln statt und alle Beteiligten trugen während dessen eine medizinische Mund-Nase-Bedeckung. Nur für das Foto wurde diese kurz abgenommen. Foto: Saskia Hofmann / Kreisverwaltung

Nach rund 36 Jahren als Dipl.-Ing. in der Abteilung Bauaufsicht geht Rudolf Griesheimer mit Ablauf des Januars in den Ruhestand. Dass ein gebührender Abschied zumindest in kleiner Runde und unter Einhaltung aller Hygienevorgaben möglich war, freute alle Anwesenden. „Uns verlässt ein zuverlässiger und treuer Mitarbeiter, der immer dafür gearbeitet hat, Lösungen für Probleme zu finden“, würdigte Landrat Frank Matiaske die Leistungen Griesheimers.

Nach seinem Wehrdienst begann Rudolf Griesheimer 1977 mit einem Holztechnik-Studium an der Fachhochschule Rosenheim. Dieser war für ihn jedoch nur ein Sprungbrett in den Fachbereich Architektur, der schon seit Schulzeiten sein Ziel war. 1983 schloss er sein Architektur-Studium ab und begann in einem Architekturbüro in Groß-Umstadt zu arbeiten.

1985 erfolgte dann der Wechsel zum Bauamt der Kreisverwaltung in Erbach.

Während seiner Zeit beim Odenwaldkreis engagierte sich Griesheimer auch im Personalrat. Dafür dankte ihm die Vorsitzende Britta Ziefle und wünschte alles Gute für den kommenden Lebensabschnitt. Dem schloss auch Personalamtsleiter Manfred Kaufmann an.

„Ich verbinde viele schöne Momente mit meiner Arbeit für den Odenwaldkreis“, mit diesem Fazit schloss der Dipl.-Ing. die Runde.

Mary Anne Kübel Stiftung

Telefonische Sprechstunde rund ums Baby + Kleinkind

Da unser offener Babytreff momentan nicht stattfinden kann, möchten wir euch die Möglichkeit bieten bei Fragen und Nöten mit Hildegard Frank Kontakt aufzunehmen zu den Themen:

- Stillen
- Schlafen
- Ernährung
- Beschäftigung und Förderung
- Hilfen
- uvm.

dienstags von 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

donnerstags von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

0151-17273932

Villa Haselburg für Fußgänger und Radfahrer besser erreichbar

Neuer Weg zur Querung der Landesstraße geplant – Förderbescheid übergeben



Fördergelder für die Gemeinde Höchst: Landrat Frank Matiaske (rechts) überreicht Bürgermeister Horst Bitsch auf dem Areal der Römischen Villa Haselburg den Bewilligungsbescheid über rund 20.600 Euro. Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Die Römische Villa Haselburg soll für Fußgänger und Radfahrer besser erreichbar sein. Zu diesem Zweck will die Gemeinde Höchst einen Weg anlegen, mit dem die Landesstraße 3106 leichter überquert werden kann. An dieser Straße, unweit des Höchster Ortsteils Hummetroth, liegt die Sehenswürdigkeit mit ihren archäologischen Ausgrabungen aus dem 2. Jahrhundert n.Chr.

Das Vorhaben wird von der Europäischen Union und dem Land Hessen mit rund 20.600 Euro gefördert. Landrat Frank Matiaske hat den Bewilligungsbescheid am Donnerstag (28. Januar) Bürgermeister Horst Bitsch übergeben. Die Investitionssumme liegt insgesamt bei rund 40.500 Euro. Vorgesehen ist die Querung auf der Höhe des Sportplatzes Hummetroth.

Landrat Matiaske lobte den Plan der Gemeinde: „Der neue Weg hilft Einheimischen wie Touristen, das bedeutsame Anwesen und beliebte Ausflugsziel sicherer zu erreichen.“

Bürgermeister Bitsch würdigte den Bau des Weges als „Ergebnis einer vernünftigen Diskussion“ und verwies darauf, dass das Projekt von Bürgern im Rahmen der Erstellung des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzepts initiiert worden war. Der Förderausschuss der Interessengemeinschaft Odenwald hatte es am 30. Oktober 2020 als förderwürdig beschlossen.

Landrat vergibt erste Grüne Hausnummer

**Kreis würdigt Einsatz für Klimaschutz
und ruft Hauseigentümer zum Mitmachen auf**



Beispielhaft: Rosel und Jens Adam (Mitte) tun mit mehreren Maßnahmen in ihrem Haus in Breuberg-Sandbach viel für den Klimaschutz. Deswegen überreicht ihnen Landrat Frank Matiaske (links) die erste Grüne Hausnummer im Odenwaldkreis. Mit dabei ist auch der Klimaschutzmanager des Kreises, Markus Linkenheil, der die Aktion initiiert hat.

Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

Landrat Frank Matiaske hat die erste Grüne Hausnummer im Odenwaldkreis vergeben. Mit dieser neuen Auszeichnung würdigt die Kreisverwaltung das Engagement von Hauseigentümern für den Klimaschutz. Bekommen haben das erste Schild dieser Art Rosel Adam und ihr Sohn Jens Adam. Sie wohnen in einem von ihnen sanierten Haus in Breuberg-Sandbach. Die Adams haben auf dem Dach eine große Photovoltaik-Anlage installieren lassen, außerdem wurde das Dach gedämmt und eine energieeffiziente Heizung mit Wärmerückgewinnung eingebaut. Für die Vergabe der Grünen Hausnummer sprach nicht zuletzt die Anlage eines Nutzgartens mit Maßnahmen zum Artenschutz.

Matiaske lobte den „beispielhaften Einsatz“ von Rosel und Jens Adam für den Klimaschutz. „Es gibt bereits viele Hauseigentümer, die darauf Wert legen. Ich wünsche mir, dass deren Zahl weiter steigt und sich immer mehr Bürgerinnen und Bürger um die Grüne Hausnummer bewerben.“ „Je mehr dieser Nummern an den Häusern zu sehen sind, desto auffälliger wird im Odenwaldkreis die Wertschätzung für den Klimaschutz“, fügt Markus Linkenheil hinzu. Der Klimaschutzmanager des Kreises hatte die Aktion im vergangenen Jahr initiiert; die Bewerbungsfrist der ersten Runde endete am 31. Dezember 2020.

Linkenheil nimmt die Anträge auf die Grüne Hausnummer entgegen und prüft vor Ort, ob die nötigen Voraussetzungen erfüllt werden. Nach und nach werden in den nächsten Wochen 14 weitere Hauseigentümer für ihr Engagement ausgezeichnet, die sich im vergangenen Jahr gemeldet hatten. Alle Schilder werden individuell mit der entsprechenden Hausnummer angefertigt.

Linkenheil hebt hervor, dass es derzeit sehr viele Förderprogramme gebe, unter anderem für die Sanierung von Heizungsanlagen. Eine Übersicht dazu findet jeder Interessierte auf der Homepage des Kreises www.odenwaldkreis.de unter der Rubrik „Klimaschutz“. „Auch kleine Schritte helfen“, hebt er hervor, „zum Beispiel die Dämmung einer Kellerdecke oder Wartungsverträge für technische Geräte, damit diese stets effizient laufen und auf aktuellem Stand gehalten werden.“

Er ermutigt aber auch, in größere Projekte wie eine Photovoltaik-Anlage zu investieren. „Eine solche Anlage rechnet sich schon nach wenigen Jahren.“

Die Aktion soll in diesem Jahr fortgesetzt werden. Wer sich um eine Grüne Hausnummer bewerben will oder sich beraten lassen will, kann sich unter der Telefonnummer 06062 70-108 beziehungsweise die Mailadresse m.linksenheil@odenwaldkreis.de an den Klimaschutzmanager wenden.

Einhaltung von Hygieneregeln im privaten Umfeld wichtig

Infektionen vor allem in Familien

So gut wie alle Ansteckungen mit dem Corona-Virus geschehen derzeit im privaten Umfeld. Das legt eine Übersicht der Neu-Fälle in den letzten sieben Tagen nahe. Danach verteilen sich die Neu-Ansteckungen zu rund je einem Drittel auf Personen bis 34 Jahre, die Gruppe der 35- bis 59-Jährigen sowie ältere Menschen. Von den 123 Neu-Fällen sind tagesaktuell nur vier Pflegeheimen zuzuordnen (je zwei Bewohner und Angestellte). So war es auch schon in den vergangenen Tagen.

Das Virus verbreitet sich nach Erkenntnissen des Gesundheitsamts nicht zuletzt im familiären Bereich – auch dann, wenn Familien nicht im gleichen Haus wohnen, aber trotzdem Kontakt untereinander haben – oder im Freundeskreis. „Ich bitte alle eindringlich darum, auch bei privaten Kontakten die Hygieneregeln einzuhalten, da wo es nötig ist, Masken zu tragen, und die Abstandsregeln zu beachten“, so Landrat Frank Matiaske. „So wird es uns gemeinsam gelingen, die Inzidenz weiter zu senken.“

Einen Schwerpunkt der Ansteckungen in einzelnen Bevölkerungsgruppen gibt es derzeit nicht.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Bekanntgabe des endgültigen Wahlvorschlages

gemäß § 11 KGWO

Der Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach gibt den endgültigen Wahlvorschlag für die Kirchenvorstandswahl am 13.06.2021 bekannt:

Name	Vorname	Alter am Wahltag	Beruf	Straße	Wohnort
Fehr	Stephan	39	Student und Landwirt	Erbacher Straße 7	64407 Fr.-Crumbach
Horlacher	Klaus	64	Rentner	Schaffhofgasse 3	64407 Fr.-Crumbach
Kreuzer	Viola	62	Hausfrau	Sandweg 14	64407 Fr.-Crumbach
Kühr	Karlheinz	69	Rentner	Schillerstraße 31	64407 Fr.-Crumbach
Rimml	Brigitte	69	Rentnerin	Heimstättenstraße 19	64407 Fr.-Crumbach
Scholl	Norbert	62	Haus- meister	Schillerstraße 62	64407 Fr.-Crumbach
Vogel	Karl	63	Kaufmann	Erbacher Straße 30	64407 Fr.-Crumbach
Warmbold	Christine	38	Bürokauf- frau	Brunhildstraße 12	64407 Fr.-Crumbach

Der neue Kirchenvorstand wird aus 8 gewählten Mitgliedern bestehen. Die Kandidat*innen sind gewählt, wenn sie mehr als 50% der abgegebenen Stimmen haben.

Impulstelefon

Impuls-Telefon 06164 – 913 789

Der Impuls zur neuen Woche aus der Evangelischen Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach von Pfarrer Thomas Worch
Eine Mini-Andacht vom Anrufbeantworter.

Wöchentlich neu.

Bitte die Nummer weitergeben, vor allem an Menschen, die kein Internet nutzen, wohl aber telefonieren können.

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny , 06164/1399 oder 0170/439 6690

Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao, 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 14.00-17.00 Uhr, Donnerstag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 06.02.

18:30 Uhr Stiftungsmesse für +Melanie Swatosch und ++Eltern und Geschwister

Sonntag, 07.02., 5. Sonntag im Jahreskreis

Feier von Mariä Lichtmess, Segnung der Kerzen, Austeilung des Blasiussegens

09:30 Uhr Stiftungsmesse für Leb. und ++der Familie Ullrich-Böhnisch

11:00 Uhr Hl. Messe

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher coronabedingt auf 50 Personen begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 14:00 und 17:00 Uhr oder donnerstags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden. (kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch

auf unserer Homepage.

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>

Freie Christengemeinde

Zitat der Woche:

„Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat.“

Die Bibel (Johannes 3,16)

Online Gottesdienst

Zurzeit werden aufgrund der Coronavirus-Pandemie keine öffentlichen Gottesdienste abgehalten. Jedoch wird über das Internet ein Online Gottesdienst gesendet. Dieser kann auf der Homepage der Gemeinde unter folgendem Link abgerufen werden:

<https://fcg-gersprenal.de/predigten>

Sie sind herzlich eingeladen, sich den Gottesdienst jeweils sonntags ab 09.00 Uhr anzuschauen!

Weitere Auskünfte:

Internet: www.fcg-gersprenal.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787

Vereine und Verbände



LandFrauen

Helau! Helau! Helau!

Landfrauen feiern Weiberfastnacht virtuell

Zur Weiberfastnacht am Donnerstag, den 11. Februar 2021 lädt der Landfrauenbezirksverein Reichelsheim, zu dem die Ortsvereine Asbach, Groß-Bieberau, Brensbach, Fränkisch-Crumbach, Beerfurth, Grund, Reichelsheim und Gadernheim gehören, alle Interessierten Frauen sehr herzlich zu seiner Fastnachtsveranstaltung um 19:30 Uhr per ZOOM ein. Die Akteure haben ein buntes Programm zusammengestellt und freuen sich über viele gut gelaunte Zuschauerinnen und Zuschauer. Schön wäre es, wenn auch diese sich dem Anlass entsprechend kostümieren würden.

Landfrauen, die ihre Mailadresse bei ihrem Ortsverein hinterlegt haben, erhalten den Link von dort automatisch rechtzeitig vor der Veranstaltung. Alle anderen Landfrauen, auch interessierte Nichtmitglieder, können den Link bei der Geschäftsstelle unter nicole_denk@web.de anfordern, oder beim Ortsvorstand Fränkisch-Crumbach, Manuela Weidmann, m.weidmann@freenet.de, Tel. 06164-503601. Wir freuen uns Sie alle, wenn auch nur virtuell, wieder zu sehen.

Virtuell - aktuell!



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem

ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de

HESSEN



Zwei Wege zum kostenlosen Impftermin

Sie können sich **ausschließlich** über diese Wege anmelden.
Rufen Sie **nicht** bei Ihrem Landkreis / Ihrer kreisfreien Stadt an!

REGISTRIERUNG

Prüfung der Impfberechtigung



Anmeldeform	Telefonisch	Online
Kontakt	116 117 oder 0611 - 505 92 888	www.impfterminservice.hessen.de
Was Sie für die Anmeldung benötigen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Name ■ Alter ■ Wohnort (korrekte Angabe wie im Personalausweis) ■ Telefonnummer 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Name ■ Alter ■ Wohnort (korrekte Angabe wie im Personalausweis) ■ Notfallkontakt + Telefonnummer ■ E-Mail-Adresse ■ Vergabe eines persönlichen Passwortes
Zuteilung der Vorgangskennung	mündlich (z.B.: A 123-12345)	per E-Mail (z.B.: A 123-12345 + Link zum Termin-Portal)
Terminbestätigung	per Post inkl.: <ul style="list-style-type: none"> ■ Aufklärungsblatt ■ Anamnesebogen ■ Einwilligungserklärung 	per E-Mail inkl.: <ul style="list-style-type: none"> ■ Aufklärungsblatt ■ Anamnesebogen ■ Einwilligungserklärung

TERMINVERGABE



- Je mehr Impfdosen verfügbar sind, desto mehr Termine können vergeben werden
- Es werden immer die Termine für die 1. und 2. Impfung vergeben
- wohnortnah in Ihrem Landkreis / Ihrer Stadt

IMPFTERMIN

Was Sie zur Impfung benötigen

- Terminbestätigung
- Personalausweis
- Impfpass
- Krankenversicherungskarte

Impfberechtigte können bei ihrem Impftermin im Impfzentrum von einer Person begleitet werden.

Wenn Sie im Gesundheits- oder Pflegesektor arbeiten:

- Arbeitgeberbescheinigung (belegt Zugehörigkeit zur 1. Priorisierungsgruppe)





Der Spielmannszug informiert

Im letzten Jahr wurden wir 90, haben den Spielmannszug 2.0 ins Leben gerufen und konnten nicht feiern. Das war ein nüchterer Corona-Geburtstag, wie so viele 2020. Nun sind wir in 2021 angekommen und leider konnten wir noch immer keine Musik machen, keinen Geburtstag feiern. Vermutlich werden wir mit unseren Blasinstrumenten noch länger warten müssen, vor allem mit Gesamtproben im geschlossenen Raum.

Trotzdem nehmen Mitglieder des Vorstandes an virtuellen Veranstaltungen z.B. des Landesfeuerwehrmusikverbandes teil, tauschen sich mit anderen Musikvereinen aus und sehen, dass es in allen Vereinen die gleichen Probleme sind.

Auch Vorstandssitzungen finden natürlich weiterhin statt, so auch hier im Bild. Eine willkommene Abwechslung, wenn schon keine gemeinsame Musik, dass gemeinsame Planung für die nächste Zeit, wenn es zu Lockerungen kommen sollte.

Die weiteren Bilder entstanden am Rande als Musikstücke eingespielt wurden oder einfach beim Treffen am Freitag Abend – vielen fehlen die Proben ganz einfach.

Nun steht in nächster Zeit erst einmal das Gesellige im Zentrum des Spielmannszuges, so findet bald ein geselliger Abend statt, über den wir an dieser Stelle gerne wieder berichten werden. Bis wir irgendwann auch einmal wieder mit Musik beginnen und vielleicht doch noch unseren 90. Geburtstag nachfeiern – vergessen ist dieser nicht und die Vorfreude bleibt.

Die Feuerwehr informiert!

Alexander Bender verstärkt die Einsatzabteilung!

Nachdem Alexander Bender über zehn Jahre nicht in Fränkisch-Crumbach gewohnt hatte, zog es ihn wieder in seine Heimat zurück. Natürlich trat Alexander auch gleich wieder in die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Fränkisch-Crumbach ein. Bevor Alexander aus Crumbach wegzogen war, war er bereits viele Jahre aktives Mitglied in der Feuerwehr.



Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr freut sich sehr, dass Alexander wieder in der Einsatzabteilung ist und wünscht ihm eine tolle Zeit in der Feuerwehr.

Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

DRK Fränkisch-Crumbach aktuell!!

Blutspenden am 26.02.2021 in der Rodensteinhalle ab 17Uhr

**Unser nächster Blutspendetermin findet am 26.02.2021
von 17 Uhr bis 20Uhr30 in der Rodensteinhalle statt.**

Jede Blutspende zählt und wird dringend benötigt. Blutspenden sind auch in dieser Zeit alternativlos. Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden. Auch in Zeiten des Coronavirus (SARS-CoV-2), benötigen wir Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können! Auch wenn in der weiteren Entwicklung um das Coronavirus in den Kliniken geplante Operationen verschoben worden sind, werden Blutpräparate zur Versorgung der Patienten in akuten Notsituationen und chronisch Kranker weiterhin dringend benötigt. Die aktuell geltenden Zulassungsbestimmungen für die Blutspende gewährleisten einen hohen Schutz für Spender sowie eine hohe Sicherheit für die aus deren Spenden hergestellten Arzneimittel und deren Empfänger.

Information vom Blutspendedienst:

Wir freuen uns auf Ihre Blutspende! Bitte beachten Sie dabei folgende Hinweise:

- **Wir testen nicht im Rahmen der Blutspendeaktion auf Corona!**
- Derzeit können wir aufgrund der aktuellen Lage vor Ort keine Kinderbetreuung gewährleisten. Bitte sehen Sie daher davon ab, Ihre Kinder mit zur Blutspende zu bringen.
- Achten Sie auch auf einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu Ihren Mitmenschen.
- Spendewillige müssen eine von uns ausgeteilte Mund-Nasen-Schutz (MNS)-Maske auf den Blutspendeterminen tragen.
- Am Eingang findet bereits eine Temperaturmessung statt.
- Aktuell können wir leider keinen Imbiss anbieten.
- Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit

Um den vorgegebenen Schutzmaßnahmen gerecht zu werden, bitten wir Sie, sich unbedingt online vorher einen Termin zu vereinbaren, um den vorgeschriebenen Mindestabstand zu gewährleisten. Spender ohne eine Terminreservierung können wir in der momentanen Situation nur nach freier Kapazität zur Blutspende annehmen.

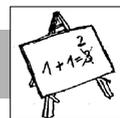
Terminreservierung:

**Online unter: www.terminreservierung.blutspende.de/
oder www.blutspende.de**

Telefonisch unter: 0800 11 949 11.

Bei Rückfragen hilft Sachbearbeiter Achim König vom DRK Kreisverband in Erbach gerne. Er ist unter Telefon 06062-607-19 zu den Geschäftszeiten zu erreichen.

Der DRK Ortsverein Fränkisch-Crumbach freut sich auf Ihren Besuch.



Schulnachrichten

Schulgemeinde der GAZ zieht positives Zwischenfazit

Seit Ende der Weihnachtsferien befindet sich auch die Reichelsheimer Georg-August-Zinn-Schule (GAZ) erneut im „Lockdown“. Für die meisten Schülerinnen und Schüler bedeutet dies: Lernen mit Wochenplänen und Videokonferenzen im Distanzunterricht. Lediglich die Abschlussklassen der Haupt- und Realschule sowie die angehenden Abiturientinnen und Abiturienten besuchen in Präsenz und unter Einhaltung der Hygienevorschriften in getrennten Gruppen die Reichelsheimer Schule. Über den Schulleiternbeirat, der eigens eine Umfrage in der Elternschaft gestartet hat, hat die Schulleitung Rückmeldungen erhalten, die einen Einblick in das geben, was den Eltern wichtig ist und wo diese Optimierungsbedarf sehen.



Schulelternbeiratsvorsitzende Marion Trautmann betont, dass beispielsweise die Technik bei Videokonferenzen punktuell noch Schwierigkeiten mit sich bringe. Auch strukturell gebe es an der einen oder anderen Stelle noch Verbesserungsbedarf.

Zugleich verweist die Elternsprecherin aber auch auf zahlreiche positive Rückmeldungen aus der Elternschaft. „Die Eltern sehen die großen Bemühungen der Lehrkräfte und honorieren diese ausdrücklich“, so Trautmann.

Aktuell läuft der Distanzunterricht an der GAZ über die Arbeit mit einem Wochenplan, der die Stundentafel abbildet. Sämtliche Informationen, Arbeitsaufträge und Lernangebote gelangen so wöchentlich über die Klassenleitungen im „digitalen Klassenzimmer“ an die Schülerinnen und Schüler. Die entsprechende Plattform dazu ist das „Schulportal“ des Landes Hessen. Im Rahmen des Distanzunterrichts finden an der GAZ darüber hinaus wöchentlich Videokonferenzen nach einem vorgegebenen Plan statt. Diese ergänzen sich bewusst mit den Wochenplänen.

Den Wechsel aus Videokonferenzen auf der einen und eigenständiger Arbeit über den Wochenplan auf der anderen Seite hält neben der Schulelternbeiratsvorsitzenden auch Schülersprecher Moritz Wellershoff in der aktuellen Situation für am Wirksamsten. „Für uns Schülerinnen und Schüler ist das die ideale Lösung“, so Wellershoff. Die Schülervertretung selbst sammelt derweil ebenfalls Rückmeldungen aus der Schülerschaft, um das digitale Lernen während der Pandemie fortlaufend zu optimieren. „Hierzu stehen wir im Übrigen regelmäßig mit der Schulleitung in Kontakt, um gemeinsam das Beste aus der Situation herauszuholen“, betont er.

Und die Schulleitung selbst zieht ebenfalls ein positives Fazit der letzten drei Wochen im Distanzunterricht. „Gleichzeitig verschiedene Unterrichtssituationen im Blick zu behalten, ist eine tägliche Herausforderung, die Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern und natürlich auch deren Eltern ein hohes Maß an Flexibilität, Energie und Kreativität abverlangt. Mit unserem pädagogisch durchdachten Konzept sind wir in diesen Wochen gut gefahren“, betont Schulleiterin Kirsten Gebhard-Albrecht und knüpft unmittelbar an Wellershoffs positives Resümee an: „Insgesamt läuft es aus unserer Sicht also in vielen Bereichen gut. Es scheint eine gute Basis der Zusammenarbeit hergestellt zu sein.“ Gleichwohl sehe auch die Schulleitung, dass eine außergewöhnliche Situation auch Herausforderungen mit sich bringe, an deren Lösung jedoch täglich gearbeitet werde. „Unser Dank gilt deshalb in diesen Tagen der gesamten Schulgemeinde. Besonders danken wir allen für das hohe Engagement, mit dem die aktuellen Herausforderungen gemeinsam bewältigt werden“, so Gebhard-Albrecht abschließend.

28.01.2021

Bericht: Raoul Giebenhain, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Mathe-Asse der Albert-Einstein-Schule fahren zum Kreisentscheid

Am Donnerstag, dem 3. Dezember 2020 nahmen 138 Schülerinnen und Schüler der achten Jahrgangsstufe aller Schulzweige der Albert-Einstein-Schule Groß-Biebrau an der ersten Runde des Mathematik-Wettbewerbs des Landes Hessen teil. Dieser Wettbewerb umfasst nicht nur den bis dahin behandelten Stoff der achten Klasse, sondern auch den der gesamten siebten Klasse. Er wird zeitgleich an allen hessischen Schulen durchgeführt und als Klassenarbeit gewertet.

Zur Bearbeitung der acht Pflichtaufgaben und einer der vier Wahlaufgaben haben die Schülerinnen und Schüler zwei Schulstunden Zeit.

Die Jahrgangsbesten sind Selene Dobrat, Mika Gabriel Kilian und Emely Völker im Gymnasialzweig, Lara van der Molen, Lukas Bartmann und Romy Wecker im Realschulzweig sowie Fatma Ucar im Hauptschulzweig.

Diese sieben Schülerinnen und Schüler werden am Mittwoch, dem 3. März 2021 an der zweiten Runde des Mathematik-Wettbewerbs teilnehmen. Diese zweite Runde ist der Kreisentscheid. Dort können sich die sieben Jahrgangsbesten mit den Besten anderer Schulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg messen. Sollten sie dabei ähnlich starke Ergebnisse erzielen wie bereits in der ersten Runde, so qualifizieren sie sich für die dritte Runde, den Landesentscheid.

(Martin Keller)

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt **günstig drucken** online

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

„Ich möchte nicht, dass es unter meinen Erben Streit gibt!“

WIR WISSEN, WAS SIE VORHER REGELN KÖNNEN.



Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach
Tel. 06161-409
www.bestattungen-schnellbaecher.de

Bestattungen
schnellbächer
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

www.Odenwald-Brennholz.de
Baumfällungen & Rodungen
Baumwurzelfräsung
Häckseldienst & Heckenschnitt
Rindenmulch & Häckschnitzel
0170/5384826 06165/1734

2,5 Zimmer-Whg, Küche, Bad, 62m², 394.-€ + NK, in Michelstadt-Steinbach, Tel. 06061-5585 o. 0163-9816370

1 Da. Velour Mantel gefül. Gr. 42/44 anthrazit, gerade Form zu verkaufen 50,-€. Tel. 06068/9408236

Wersau! 2ZKB, 70 m², EG sep. Eingang, Abstellr. 2 PKW-Stpl. Miete 450€ + NK, 2MMK, NR, keine Tiere, ab 01.03.2021 frei. Tel. 0170 7064203

Deutscher Frührentner sucht Arbeit. Allround Handwerker, Gartenarbeit (Rückschnitt), Grünschnitt Abtransport. Auch innen Handwerksliche Arbeit. Werkzeuge und Auto vorhanden. Tel. 0157/86801968

Von privat Gerüst günstiger zu vermieten. 1,50€ pro qm. Tel. 0151-17774698

Stroh in Rundballen zu verkaufen (1,3 - 2 m Ø) Tel. 06068/1253 o. 0171/6855146

SUCHEN 2 - 3 ZI-ETW / HAUS IN BAD KÖNIG ODER ODENWALD-KREIS ZUR EIGENNUTZUNG BIS 250.000 €. TEL. 06150-85311

Putzhilfe ab sofort für Wohnhaus in Bad König Fürstengrund gesucht, ca. 2x im Monat jeweils 4-5h. Tel: 0176-54418001

Kostenlose Schrott und Schrottautoabholung
mit
Verwertungsnachweis
Ersatzteilverkauf
Autoverwertung Schlauch
Tel. 01 72/6334589

Gartenarbeiten aller Art

Baumschnitt und Baumfällung, Heckenschnitt, Wurzelstockfräsen, Rasenarbeiten, Rollrasen, etc.
Inkl. Entsorgung Grünschnitt

Tel. 01525 8425826 (Brensbach + ca. 20 km) E-Mail: schudera@web.de

Odenwälder Fellstubb

HUNDESALON-BOUTIQUE-TIERFOTOGRAFIE

Erbacher Str. 16, 64407 Fränkisch-Crumbach
Tel. 01525 - 6058270, www.fellstubb.de

Suche Oldtimer Motorrad, Moped, Mofa, Roller o. Hilfsmotor auch zum restaurieren, defekt, verrostet oder nur Teile email: pauzei@web.de Tel.: 06133/3880461 o. 0176-72683203

Wir suchen baldigst kl. Haus zur Miete im Raum Erbach, Michelstadt, Höchst bis Reichelsheim. Schön wäre kl. Garten und Garage/Stellplatz. Wir freuen uns auf Ihren Anruf Handy 0176-39035907

Beerfelden-Kernstadt Paar (29, Lehrerin u. 36, Ingenieur) sucht eine Wohnung zur Miete ab 3 ZKB mit Balkon oder Terrasse in Beerfelden Kernstadt. Telefonnummer: 0160/98448130

Rentnerin sucht 2ZKB stufenlos in/um Fränkisch-Crumbach. Tel. 0176 43689010

Zu verkaufen: 2 St. Winterdecken Fa. Sannwald 135 x 200, fast neu für 50,-€ pro Stück. NP 129,-€. Tel. 0173/8179343 abends

Kaufe Werkzeuge u. Maschinen von A - Z. Wie z.B. Sägen, Abricht und Dickenhobel, Fräsen, Bohrmaschinen, Schraubzwingen, Zangen usw. Gerne auch kleine Werkstätten von privat. 01713033635

Baugrundstücke gesucht!
Oberzent, Erbach, Michelstadt,
Bad König oder Höchst und
Umgebung
Michaela Wamßer Immobilien
0171 / 29 77 412

Suchen Einfamilienhaus
in Brombachtal
oder Umgebung!
Michaela Wamßer Immobilien
0171 / 29 77 412

Wohnung in Erbach zu vermieten: Ab dem 01.04.2021
2 Zimmer, Küche, Bad und
Abstellraum,
Kaltmiete 770,00 €, zzgl. NK
Michaela Wamßer Immobilien
0171 / 29 77 412

Service-Leistungen rund im/um Haus,
Hof und Garten, Pflasterarbeiten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel



WERKVERKAUF C-H-B

DER ETWAS ANDERE LADEN IN WERSAU

Unsere Wochenangebote vom
11.02.2021 bis 20.02.2021

Kesselfrische Fleischwurst warm oder kalt, einfach zum reinbeißen	5,90 €/kg
Odenwälder Kartoffelbratwurst frisch und hausgemacht, einfach lecker	6,90 €/kg
Grobe Bauernmettwurst mit und ohne Kümmel, mild grüchert	7,99 €/kg
Tiroler Speckgeschneitzeltes mit Karotten, Zwiebeln und frischem Paprika	6,99 €/kg
Gefüllter Schweine- Gourmetbraten mit Schinken, Porree, Tomaten und Hirtenkäse	6,99 €/kg
Rindersuppenfleisch ohne Knochen für die kräftige Brühe oder deftigen Eintopf	6,99 €/kg

Ladenöffnungszeiten:

Donnerstag von 15° bis 20° Uhr
Freitag von 8° bis 18° Uhr
Samstag von 8° bis 14° Uhr

Fleischgroßhandel und Werksverkauf:

Alfred Böck & C-H-Böck
Kreuzstraße 15
64395 Wersau

Vorbestellungen unter: **06161 807594**

Gutes muss nicht teuer sein!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.c-h-boeck.de

Fachmann sucht Nebenbeschäftigung. RENOVIERUNG HAUS-WOHNUNG! Streichen. Tapezieren. Laminat. Holzarbeiten. Montage. Fliesen. 016092093465

Rentner (Obstbaumwart) schneidet Obstbäume und Gehölze, Schnittgutabfuhr möglich. Tel. 0151-10548988

Suche altes Haus zur Miete,
mit Terrasse und Garage.
Tel. 06061-7062932

Bengal-Kater vermisst seit 28.01. in Bad König, Martin-Luther-Str. Das Tier ist erkrankt und erhält Medikamente. Alter 6 Jahre, Chip 276093400300863. Wer kann Angaben zum Verbleib machen? Bitte melden unter Tel. 0170-4192437

Ich habe Mathematik mit Nebenfach Computerwissenschaften studiert.
Nun möchte ich Sie dabei unterstützen am Computer besser klarzukommen und die Berechnungen, die Sie durchführen müssen, leichter zu erledigen.

Rufen Sie mich doch einfach unter 06164 / 5003370 an und wir besprechen, wie ich Ihnen weiter helfen kann.
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

FAMILIENANZEIGEN ONLINE BUCHEN: WWW.WITTICH.DE



64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266

Annahmestelle für Privat- und Familienanzeigen
in den Fränkisch Crumbacher Nachrichten

HoPaLa
Der freundliche Laden für Bücher und Geschenke
Buch und Spiel Darmstädter Str. 11 • Telefon 06164-3785

Nachrichten von der Heilkräuterfrau Martina Tolnai
Es sind noch Plätze frei zur Ausbildung zur
Heilkräuterfachfrau bzw. zum Heilkräuterfachmann.

Heilpraktiker/-innen können sich zum/zur
Physiotherapeuten/-in ausbilden lassen.
Sie haben Fragen? Rufen Sie mich gerne an!

Kräuterseminare - Räuchern – Laden

64395 Brensbach/Affhöllerbach · Kilsbacher Straße 17
Telefon 0 61 61 - 5 87 98 71 · www.ringelblume-und-co.de

Diese Ausgabe enthält in Teil- oder Vollaufgabe
eine Beilage von



Sparkasse Odenwaldkreis
OREG mbH - Gemeinsam Corona überwinden
Musterstimmzettel Gemeindevertretung
Musterstimmzettel Gemeindevertretung
Musterstimmzettel Kreistagswahl

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

www.dingeldein-bestattungen.de

Von guten Mächten

wunderbar geborgen

Die Zeit bis zur Bestattung ist besonders kostbar.
Wir fangen Sie auf.
Mit Fachwissen und Menschlichkeit



Dingeldein
Bestattungen

Dingeldein
Friedrich und Ramona
geprüfte Bestatterin

Beerfurter Straße 41, 64385 Reichelsheim
In Reichelsheim und Umgebung für sie tätig

Tel: 06164 - 51 57 57

Friedensstifter
Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.
Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Patel!
Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(2 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichender Mobilfunknetze)
KINDEN SICH HILFE
www.kinderhilfe.de

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
MEDIEN



Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0177 9159848

Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230
a.heck@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Artgerechte Ernährung
von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
Beratung • Service • Lieferung

Futtershop
Odenwälder

Für Hunde und Katzen
Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König
☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert
Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen
www.odenwaelder-futtershop.de



Mehr Zeit für die wichtigen Dinge!
Klein, Flug und Boden Tätig. Geschätzter

Über 35 Jahre Erfahrung machen den Unterschied.

Ihr Immobilienverkauf in besten Händen. Volksbank Immobilien GmbH
Für Unternehmen der Volksbank Odenwald

Telefon 06061/701-4280
www.volksbank-immobilien.online

Es ist genug Brot für alle da
... wenn wir miteinander teilen

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



HALLMANN

HALLMANN Hygiene-Konzept

Im-Ohr Hörgerät
98,-
statt 225,-

Fast unsichtbar
Gratis Probetragen
Mit Rückgaberecht

Shine REVISTA One

Tüchtig für gesetzlich Verschärft nach Vorlage einer ohrenärztlich Verordnung. Zusätzlich der gesetzlichen Zuzahlung von 10,- € (Hörgeräte). Optik Hallmann GmbH, Große Str. 8, 28117 Flensburg

NEUE ADRESSE Bad König, Bahnhofstr. 15
06063/95 17 171 • optik-hallmann.de

Lieber gehörig sparen. Lieber HALLMANN.

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Sonderangebote

vom 08.02.2021 bis 13.02.2021



Hackfleisch gemischt

Für Sie immer frisch zubereitet.

1000 g **7,50 €**

Marinierte Ofenspieße

Mit Paprika, Dörrfleisch und Zwiebeln.

1000 g **9,50 €**

Magerer Kernkochschinken

Heißgeräuchert, zart und saftig.

100 g **1,29 €**

Köstlicher Pizzakäse

Für die Pfanne oder einfach zum Brot.

100 g **0,95 €**

Grobe Bauernmettwurst

Fleischig, rauchig, deftig.

100 g **1,05 €**

Zigeunerwürstchen

Mit einer leichten Schärfe.

100 g **0,95 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Säumige Kunden rauben Ihre Zeit?

Wir übernehmen das für Sie!



Ihr regionaler
Partner in Sachen
Forderungseinzug

Rathausstr. 23 · 64750 Lützelbach
Telefon: 06165 389775-0 · Telefax: 06165 389775-19
E-Mail: info@inkassoplus.com
www.inkassoplus.com



Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittentsorgung,
Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
Totholzentrümpelung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände! Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten

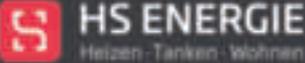
Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21



Vielen Dank
an alle, die mir zu meinem
100. Geburtstag
gratuliert haben.
Margarete Kropp
Kropps Kätche
Januar 2021

IHR PARTNER FÜR MASSGESCHNEIDERTE ANZEIGEN!



Wir suchen dich!



- Tankwagenfahrer (m/w/d) für Heizöl und Dieselkraftstoff
- Heizungsmonteur (m/w/d) oder Badmonteur (m/w/d) (Anlagenmechaniker SHK)
- Kundendienstmonteur SHK (m/w/d)

Deine fachliche Voraussetzung:

- + gültiger Führerschein der Klasse 2 CE
- + Schlüssel 95 sowie ADR Schein wünschenswert
- + deutsche Sprache in Wort und Schrift

Unser Angebot für dich:

Willkommensprämie fuer dich!

- + unbefristeter Arbeitsvertrag
- + Top Gehalt
- + betriebliche Altersvorsorge
- + familiäres Betriebsklima
- + Zuschuss zum Job-Rad

www.hs-energie.com
Brunnengasse 9 64732 Bad König
06063 9304-0
heike.soengen@hs-energie.com

Tier der Woche
CUBA



Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für CUBA. Die wunderschöne Langhaarschäferhündin Cuba hat lange an der Kette gelebt und nicht viel Gutes erfahren. Deshalb ist Cuba mit Fremden zu Anfang noch ein bisschen zurückhaltend. Hat man sie aber erst mal an der Leine, zeigt sich Cuba Schäferhund typisch sehr interessiert und willig etwas zu lernen. Zuerst zieht sie an der Leine, so sehr freut Cuba sich, wenn es denn endlich mal raus aus dem Tierheim auf einen Spaziergang geht, aber ganz schnell ist die Aufregung vorbei und Cuba zeigt sich glücklich, total verschmust und sehr verspielt. Cuba ist eine ganz liebenswerte Hündin, die im Oktober 2015 geboren ist. Wenn Sie CUBA einmal kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren. Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt

Stellenmarkt

Anzeige online buchen:
anzeigen.wittich.de

Lust auf einen absolut krisensicheren Job in der Medizin- und Pharmaindustrie?



Mitarbeiter im Reinraum m/w/d (Teilzeit u. Minijob)

Wir suchen **ab sofort** Reinigungskräfte im Reinraum für unseren Kunden in **Brensbach**. Teilzeit und Minijob. **Bei dieser Arbeit macht sich niemand die Finger schmutzig**, denn sie findet am saubersten Ort der Welt statt!

Die genaue Jobbeschreibung, was wir bieten, was Deine Aufgaben sind und Du für den Job mitbringen solltest, findest Du auf unserer Homepage unter www.mikroclean.com/jobs

Bewirb dich jetzt unter bewerber@mikroclean.de oder telefonisch unter 0151 / 68859857 bei Frau Pavic.



SWS
SONNEN- WETTERSCHUTZ - SYSTEME

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Monteur/in (m/w/d)** für **Sonnen- Wetterschutzsysteme und Baufertigelemente** in Vollzeit.

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich Terrassendächer, Markisen, Rollläden, Insektenschutzsysteme, Fenster und Türen.
- Gute Atmosphäre in einem kleinen, stabilen Unternehmen
- Leistungsgerechte Entlohnung und Bonuszahlungen
- Fortbildungen
- alle notwendigen Arbeitsmittel (auch Arbeitskleidung)
- keine Montagen mit Übernachtungen nötig

Ihr Profil:

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung oder mehrjährige Berufserfahrung in den oben angegebenen Tätigkeitsbereichen
- Führerschein Klasse B (mit Anhänger)
- körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
- sorgfältiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- sicherer, freundlicher Umgang mit Kunden
- gute Deutschkenntnisse

Art der Stelle: Vollzeit, Festanstellung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Gerne per Mail, schriftlich oder per Telefon.

Andreas Scholl · Sonnen-Wetterschutz-Systeme
Bahnhofstr. 19 · 64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 - 6429073 · Fax.: 06164 - 6429074
eMail: a.scholl@sws-wetterschutz.de